

# Statuten ZENTRUM - Partei der Mitte

## § 1 Name, Sitz und Tätigkeitsbereich

1. Die Partei führt den Namen **“ZENTRUM - Partei der Mitte”**
  2. Der Sitz der Partei ist Wien, **Österreich**.
  3. Der Tätigkeitsbereich der Partei erstreckt sich auf das gesamte Bundesgebiet.
- 

## § 2 Zweck und Grundsätze

1. ZENTRUM ist eine politische Partei im Sinne des **Parteiengesetzes 2012** und bekennt sich zur freiheitlich-demokratischen Grundordnung der Republik Österreich.
  2. Die Partei verfolgt das Ziel, durch aktive Mitgestaltung politischer Prozesse eine gerechte, nachhaltige und zukunftsorientierte Gesellschaft zu fördern.
  3. Die Grundwerte der Partei sind: **Demokratie, soziale Gerechtigkeit, Marktwirtschaft mit sozialer Verantwortung und ökologische Nachhaltigkeit**.
- 

## § 3 Mitgliedschaft

### (1) Erwerb der Mitgliedschaft

1. Mitglied kann jede natürliche Person werden, die das **16. Lebensjahr vollendet**, sich zu den Grundsätzen der Partei bekennt und ihren Mitgliedsbeitrag entrichtet.
2. Der Beitritt erfolgt durch einen schriftlichen Antrag, der vom Parteivorstand bestätigt werden muss.

### (2) Rechte der Mitglieder

1. Teilnahme an Versammlungen und innerparteilichen Abstimmungen.
2. Wahlrecht innerhalb der Partei sowie das Recht, für Funktionen zu kandidieren.
3. Anspruch auf Information über Parteientwicklung und politische Initiativen.

### 3) Pflichten der Mitglieder

1. Unterstützung der Parteiziele und Einhaltung der Statuten.
2. Zahlung des jährlichen Mitgliedsbeitrags, dessen Höhe vom Bundesparteitag festgelegt wird.

### (4) Beendigung der Mitgliedschaft

1. Durch freiwilligen Austritt, schriftlich an den Vorstand gerichtet.
  2. Durch Ausschluss aufgrund Partei schädigenden Verhaltens.
- 

## § 4 Organe der Partei

Die Organe der Partei sind:

1. **Der Bundesparteitag**
  2. **Der Bundesvorstand**
  3. **Die Landesorganisationen**
  4. **Die Rechnungsprüfung**
  5. **Das Schiedsgericht**
- 

## § 5 Der Bundesparteitag

1. Der Bundesparteitag ist das höchste Organ der Partei und findet mindestens **alle zwei Jahre** statt.
  2. Er setzt sich aus Delegierten der Landesorganisationen und stimmberechtigten Mitgliedern des Bundesvorstands zusammen.
  3. Aufgaben des Bundesparteitages:
    - Wahl des Bundesvorstands
    - Beschlussfassung über die Parteiprogrammatik
    - Änderungen der Statuten
    - Genehmigung des Rechnungsabschlusses
-

## § 6 Der Bundesvorstand

1. Der Bundesvorstand leitet die Partei und besteht aus:
    - dem/der **Bundesparteivorsitzenden**
    - bis zu drei **Stellvertreter:innen**
    - dem/der **Generalsekretär:in**
    - dem/der **Finanzreferent:in**
    - bis zu fünf weiteren Vorstandsmitgliedern
  2. Der Bundesvorstand wird vom Bundesparteitag für eine **Amtszeit von vier Jahren** gewählt.
  3. Aufgaben des Bundesvorstands:
    - Strategische Führung der Partei
    - Vorbereitung und Umsetzung der Beschlüsse des Bundesparteitags
    - Vertretung der Partei nach außen
- 

## § 7 Die Landesorganisationen

1. Die Partei ist auf Landesebene durch eigenständige **Landesorganisationen** vertreten.
  2. Jede Landesorganisation wählt eine/n **Landesvorsitzende/n** und einen Landesvorstand.
  3. Die Landesorganisationen setzen die Bundespolitik in den jeweiligen Bundesländern um und können regionale Programme erarbeiten.
- 

## § 8 Die Rechnungsprüfung

1. Die Rechnungsprüfung besteht aus zwei unabhängigen Prüfer:innen, die vom Bundesparteitag gewählt werden.
2. Sie kontrollieren die Finanzgebarung der Partei und erstatten dem Bundesparteitag Bericht.

---

## § 9 Das Schiedsgericht

1. Das Schiedsgericht entscheidet über **Streitigkeiten innerhalb der Partei** sowie über Ausschlüsse.
  2. Es besteht aus drei von den Mitgliedern gewählten Personen.
  3. Seine Entscheidungen sind parteiintern endgültig.
- 

## § 10 Finanzen der Partei

1. Die Partei finanziert sich aus:
    - Mitgliedsbeiträgen
    - Spenden
    - Förderungen nach dem Parteiengesetz
    - Sonstigen Einnahmen
  2. Die Verwendung der finanziellen Mittel erfolgt im Sinne der politischen Ziele der Partei.
  3. Die Finanzreferent:in legt dem Bundesparteitag jährlich einen Rechenschaftsbericht vor.
- 

## § 11 Auflösung der Partei

1. Die Auflösung der Partei kann nur durch eine **Zweidrittelmehrheit des Bundesparteitags** beschlossen werden.
  2. Im Falle der Auflösung wird das Parteivermögen einem gemeinnützigen Zweck zugeführt.
- 

## § 12 Inkrafttreten der Statuten

Diese Statuten treten mit ihrer Beschlussfassung durch den Gründungsparteitag in Kraft.

